



## Aus Froschhausen.

1.

### Quackl und Quickchen.

Es lebte einmal ein Froschjüngling, der war glatt und blank und hatte viel Reichtum, und er hieß Quackl.

Er ging eines Tages spazieren. Zwei grüne Grashüpfer begleiteten ihn, die er seine Hunde nannte. Die hopsten in großen Sprüngen bei ihm herum und zirpten dann mit den Schenkeln ein liebliches Lied, so wohlklingend, wie man's sonst von Hundegekläff und Gebell nicht verlangen kann.

Und Quackl blieb lauschend und sinnend stehen, er war in Gedanken versunken. „Frosch,“ sagte er sich, „Frosch, was fehlt dir noch? Hast du nicht alles, was du dir nur wünschen kannst? Nein, das hast